

24.04.2022 im Forum 3, 70173 Stuttgart

Anwesende Personen:

Thomas Schmid
Hans Lieventhal
Martin Ruzicka
Richard Haas
Wilhelm Bühler
Thomas Pantle
Johannes Bertram

Protokoll:

Begrüßung durch Thomas Schmid
letztes Jahr keine MV (letzte war 2019)
vermutlich im Herbst noch eine MV(22), diese ist die MV21
Wir haben die Schwarzwälder Go Tage, ein paar Turniere und die
Spielemesse in Stuttgart unterstützt
Spielemesse ist immer gut für Kontakte zu bestehenden Go-Abenden und um
neue Spieler zu werben
Es gibt eine neue Messeleitung, wir zahlen kein Equipment am Stand mehr,
was eine Einsparung von ca 400€ sind

Kassenbericht durch Hans

2019 gab es einen Zwischenbericht, der Endbericht liegt jetzt vor und ist
geprüft
Danach kamen noch ein paar Mitgliedsbeiträge und Ausgaben zur Messe
Am Ende hatten wir 14.247€

2020 gab es durch Absage der Schwarzwälder Go Tage eine Menge
Transaktionen

Ein bisschen Geld war noch als Anzahlung bei der Hütte, deshalb am Ende
der Jahres ein leichtes Minus auf dem Konto, 13.633€

2021 hat sich das dann verrechnet, deshalb ein bisschen Plus, am Ende
15.775€ (Stand 31.12.2021)

Aktuell haben wir noch ein bisschen mehr, durch nachbezahlte
Mitgliederbeiträge

Einzug 2022 ist noch nicht gelaufen

Aktuell haben wir mehr Einnahmen als Ausgaben

Es wurde der Spieleabend in Tübingen unterstützt, Stuttgart hat eventuell
demnächst auch Bedarf, Wilhelm sagt dazu dass er noch Material hat,
Stuttgart und Wilhelm bleiben dazu in Kontakt

Lobende Erwähnung von Felix Heisel, der abwesend ist, aber die
Mitgliederverwaltung exzellent macht.

Hans versucht typischerweise 3mal Mitgliedern hinterherzutelefonieren,
danach fliegen die Leute raus.

233 Mitglieder (+1) - keine 7% weiblich

Anzahl bleibt seit sehr vielen Jahren konstant

Appell von Thomas: Geld ist da, es fehlen Projekte, wir können aber
explizit Leute unterstützen!

zB Kurse, VHS etc

Der Wille zum Engagement ist tendenziell das Problem.

Badischer Go-Verein und LV unterstützen zum ersten Mal seit längerem in
Alpirsbach zusammen ein Turnier.

DV-Bericht von Wilhelm und Martin

Hinweis auf die 5000€ Sonderbudget zur Wiederbelebung des Go in Deutschland

Wilhelm hätte gerne einen Budgetplan vom DGoB, erhofft sich das von Philip der bisher schon einen sehr guten Job macht.

Es folgte eine allgemeine Diskussionsrunde zum Zustand des DGoB, die ich nicht mitgeschrieben habe.

Entlastung des Vorstandes

Wilhelm beantragt die Entlastung des Vorstandes

Entlastung des Vorstands wurde einstimmig angenommen

Antrag von Wilhelm:

Hintergrund:

-EGF verliert über 2400€ Mitgliedsbeiträgen aus (Weiß)russland und Ukraine, das sind über 10%

-Zustand auf EGF-Ebene ist erschreckend

Wilhelm möchte dass der LV beantragt:

Der DGoB nimmt seine Rolle als großer Verband in Europa wahr und hilft, die durch den Krieg in der Ukraine entstanden Verwerfungen für das Go in Europa finanziell abzufedern.

Dazu übernimmt der DGoB für 2022 den EGF-Mitgliedsbeitrag der Ukrainian Go Federation (zahlbar direkt an die EGF). Der DGoB stockt seinen eigenen EGF-Beitrag auf um die Höhe der Beträge, die die aufgrund des Krieges suspendierten Mitglieder hätten 2022 zahlen müssen.

Der DGoB-Vorstand wird beauftragt, bei den anderen EGF-Mitgliedern nach einer Beteiligung zu fragen.

Thomas Pantle findet es einmalig gut die EGF zu unterstützen, aber nicht dauerhaft

Hans fragt warum das nur der DGoB machen soll und nicht solidarisch verteilt auf andere nationale Verbände

Wilhelm schlägt vor, alternativ kann Deutschland einen Teil beitragen und die anderen auffordern, sich auch zu beteiligen

Laut Martin Stiassny muss die EGF ohne das Geld umplanen

Es sollte geprüft werden wie satzungskonform es ist, den Mitgliedsbeitrag zu erhöhen

Alternativ könnte der DGoB ein Turnier organisieren und finanzieren, damit wäre es sicherlich satzungskonform, man bräuchte aber Ausrichter

Thomas Schmid: Warum wird die EGF nicht selber aktiv, um Gelder zu bekommen?

Wilhelm: Die EGF ist personell nicht ausreichend besetzt

Hans betont nochmal, dass er eine Solidarlösung bevorzugt

Wilhelm bereitet 2 Antragsformulierungen für die DV vor und ändert es zu einer einmaligen Aktion ab, mit Alternativformulierung, erst bei anderen Mitgliedern anzufragen

2023 sollte es dann einen neuen Budgetplan geben, wenn die EGF mehr Geld braucht soll sie dann selbst aktiv werden

Abstimmung zur Einreichung von Wilhelms Anträgen zum Geld an die EGF bei der DV - einstimmig angenommen

Unterstützung der ukrainischen Vorstandsmitglieder zur Wiederbelebung des ukrainischen Go, englische Materialien dazu zur Verfügung gestellt bekommen

Wilhelm erhofft sich davon Projektpläne die in Deutschland angewendet werden können

Hans stellt die Frage wie der Bedarf an den Projekten ist, solange in der Ukraine noch Krieg herrscht

Klärung, dass es eher darum geht, Wissen sammeln zu lassen und zu kaufen

Feedback an Wilhelm: prinzipiell positiv, der LV Hamburg soll den Antrag stellen und konkretisieren

Beendigung der MV durch Thomas Schmid, Wahlen gibt es im Herbst